

Kirche startet Zentrum für Dialog und Wandel



Burkhard Behr studierte Gesang und Theologie, war als Pfarrer und Geschäftsführer tätig, und leitet nun das Lausitzer „Zentrum für Dialog und Wandel“.

Mit dem „Zentrum für Dialog und Wandel“ beschreitet die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) in der Lausitz neue Wege. Zum 1. September 2017 ist die gemeinsame Einrichtung der Landeskirche und der vier Lausitzer Kirchenkreise an den Start gegangen, um den Strukturwandel in der Lausitz kirchlich zu begleiten.

Mit dieser neuen Einrichtung geht es der evangelischen Kirche der Region nicht darum, die vielen schon bestehenden Initiativen zur Unterstützung einer zukunftsfähigen Entwicklung in der Lausitz zu vervielfältigen. Das „Zentrum für Dialog und Wandel“ bietet eine Plattform zur Verständigung von Akteuren in den

vielfältigen Bereichen, die zu einem guten Leben in der Lausitz einen eigenen Beitrag leisten können, aber wegen unterschiedlicher Vorstellungen davon, was der Lausitz wirklich hilft, nur schwer zueinanderfinden. Das Zentrum will Dialogplattform sein und Partner in Polen und Tschechien einbeziehen. Für diese spannende Aufgabe wurde Pfarrer Burkhard Behr als Leiter des Zentrums berufen. Er hat seinen Dienst am 1. September begonnen. In einem festlichen Gottesdienst am 29. September 2017 um 15.00 Uhr in der Oberkirche St. Nikolai Cottbus wird er in sein Amt eingeführt werden. Sein Büro wird er im Pfarrhaus in Cottbus-Kahren beziehen. ☒

Soubeyrand darf jetzt dreiköpfige Drachen erlegen



Präsent mit Augenzwinkern – zum 60. Geburtstag von „Drachentöter“ Manuel Soubeyrand.

Was für ein Drachentöter! Manuel Soubeyrand, Intendant der Neuen Bühne Senftenberg, feierte Ende August seinen 60. Geburtstag. Mit einem Augenzwinkern und sozusagen als kleine Hommage an die Intendantenaktion im vergangenen Lausitz Magazin, in der Manuel Soubeyrand für uns in die Rolle des Drachentöters schlüpfte, schenkten wir ihm einen dreiköpfigen Drachen samt Waffenarsenal zum Erlegen

desselben. Wie auf dem Bild zu sehen ist, kam unser gefährliches Geschenk bestens an. Wir sind uns sicher, dass der studierte Schauspieler, dessen Intendanz mit der neuen Spielzeit in die vierte Saison geht, für die Neue Bühne noch viele Drachen erlegen wird. Kulturbanausen und Verfechter einer Etat Kürzung in der wichtigen Theatersparte sollten also ruhig etwas vorsichtig sein. ☒

Wirtschaftstermine

20. September

Wirtschaft trifft Wissenschaft

Unter dem Titel „Vom Wareneingang zum Warenausgang“ werden effiziente digitale Lösungen zum Anfassen präsentiert. Gemeinsam mit Partnern lädt die IHK Cottbus Unternehmen aus Produktion, Handwerk und Logistik ein. Zum Programm gehören Vorträge, eine Live-Vorführung und die Vorstellung von Fördermöglichkeiten.

Ort: Campus Senftenberg
www.cottbus.ihk.de

23. September

RWK Ausbildungsmesse

Die Ausbildungsmesse ist seit Jahren der Treffpunkt von Unternehmen und ihren möglichen Auszubildenden. Unternehmen aus Industrie, Handel, Dienstleistung und Handwerk können hier motivierte Bewerber finden. Schüler erhalten die Möglichkeit in den Dialog mit den regionalen Unternehmen zu treten.

Ort: Niederlausitzhalle Senftenberg
www.ausbildungsmesse-senftenberg.de

18. Oktober

2. BTU TransferTag

Nach der erfolgreichen Premiere in 2016 präsentieren die Fakultäten der BTU auch in diesem Jahr aktuelle Projekte, Innovationen und Kooperationen. Von 14 bis 17 Uhr stehen die vier Forschungsschwerpunkte der BTU im Mittelpunkt der Vorträge. Aktuelle Forschungsprojekte zu den Themen Smart Regions und Heritage, Energie-Effizienz und Nachhaltigkeit, Biotechnologie, Umwelt und Gesundheit sowie Kognitive und zuverlässige cyber-physische Systeme werden vorgestellt.

Ort: Konrad-Zuse-Medienzentrum, Campus Senftenberg
www.b-tu.de

19. Oktober

INQA Regionalforum

Auch in diesem Jahr lädt der UVBB wieder zur INQA-Regionalkonferenz Brandenburg nach Cottbus ein. Zum Thema „Generationswechsel im Mittelstand - Herausforderung oder

Erfolgsfaktor“ werden Unternehmer an diesem Tag Möglichkeiten und auch Notwendigkeiten beraten, wie sie Bewerberzahlen, mangelnde Qualität der Bewerber, unbesetzte Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie steigende Fluktuation junger Mitarbeiter lösen können.

www.uv-bb.de

24.-25. Oktober

15. Cottbuser Leichtbauworkshop

Dem Themenfeld belastungsgerechter Leichtbau in Hybridbauweise widmet sich der Leichtbauworkshop, der in diesem Jahr eine gemeinsame Veranstaltung der BTU, der Panta Rhei gGmbH und des VDMA Ost e.V. ist. Im Fokus stehen Metalle und faserverstärkte Kunststoffe.

Ort: Großer Hörsaal BTU, Campus Cottbus
www.b-tu.de

25.-26. Oktober

Oberlausitzer Energie-Symposium

Die Hochschule Zittau-Görlitz bietet Firmen und Institutionen der